

**TTC Kripp – TTG Nettetal.....7:9**

**2. Bezirksliga AW/MY/COC**

Es war ein heißer Tanz, den die rund 30 Zuschauer an diesem Tag in Kripp erlebten. Obwohl es fast ausnahmslos Anhänger unseres Gegners waren, hatte unsereins am Ende doch das bessere Ende für sich.

Zu Beginn des Spiel sah eigentlich alles nach Plan aus, doch mussten sich der angeschlagene Stephan Herber gemeinsam mit Martin Link im Doppel am Ende doch überraschend ihren Gegnern geschlagen geben. Rüdiger Vollmers und Moritz Köster konnten ihr Match für sich entscheiden, aber im Doppel 3 gingen Stefan Hartung und Simon Köster als Verlierer vom Tisch. Somit ergab sich ein Spielstand von 1:2 nach den Anfangsdoppeln.

In den folgenden ersten Einzeln lief es zunächst wie geschmiert, denn Vollmers, Herber, M.Köster und Link gingen als Sieger hervor. Nur Hartung (im 5. Satz in der Verlängerung) und S.Köster gaben ihre Punkte ab. Dennoch erwartete man von der 2. Einzelrunde bei einem Zwischenstand von 5:4, dass man jetzt auf der Siegerstraße davonziehen konnte.

Aber weit gefehlt: Denn Vollmers und M.Köster gaben ihre Partien jeweils in 5 Sätzen ab. Anschließend dominierten S. Herber und Hartung ihre Gegner erwartungsgemäß nach Belieben, wodurch es vor den Spielen im hinteren Paarkreuz 7:6 für uns stand. Martin Link zeigte an diesem Tag seine Nervenstärke, indem er auch sein zweites Spiel im 5. Satz für die TTG entscheiden sollte. Im letzten Einzel von S. Köster hatte dieser bereits die Matchbälle zum finalen Sieg, doch konnte er sie nicht nutzen und musste seinen Gegner im 5. Satz in der Verlängerung zum Gewinn gratulieren.

Es ging also bei einem Spielstand von 8:7 für uns ins Schlussspiel. Es sollte ein dramatischer Kampf werden. Beim Spielstand von 2:1 Sätzen für die Gegner aus Kripp verletzte sich Vollmers am Fuß, sodass dieser nur noch sehr passiv agieren konnte. Genau diese Tatsache war am Ende (so bedauernd wie es für unseren Spieler auch war) der Schlüssel zum Sieg, denn mit dem jetzt sehr passiven Spiel unseres Spitzendoppels kam der Gegner nicht zurecht, wodurch man sich am Ende mit 3:2 Sätzen durchsetzte. Am Ende des Tages eine sehr kampfbetonte, faire Partie, bei der man wieder die Freuden unseres schönen Sports erleben konnte. Man bleibt somit weiter oben dran und konnte sich Platz 3 festigen.

Vorschau: Leider sind die Baumaßnahmen an der Hauptschulhalle nach wie vor nicht abgeschlossen. Dadurch wird bei dem eigentlich als Heimspiel angesetzten Match gegen die TTG Kottenheim/Bell das Heimrecht getauscht. Gespielt wird am kommenden Samstag, 5. November um 19 Uhr in Kottenheim. Vielleicht findet ja der ein oder andere Anhänger den Weg in die Vordereifel. Will man weiter oben dran bleiben (vor den entscheidenden Partien gegen die auf Platz 1 und 2 platzierten Teams aus Altenahr und Andernach) ist eigentlich ein Sieg Pflicht!